

Sie sind hier: [Home](#) > [RZ](#) > [Zeitung](#) > [Region](#) > Kommission findet: Freigängerkatzen sollen gechippt werden müssen

VERWILDERTE KATZEN | Chippflicht soll helfen

Kommission findet: Freigängerkatzen sollen gechippt werden müssen


 1/1 In der Schweiz steht eine Chippflicht für Katzen zur Debatte.
 Foto: Clark Young/unsplash.com

 Quelle: RZ
 10.10.19
 0

Artikel teilen


Die zuständige Kommission des Nationalrats schlägt verschiedene Massnahmen vor, um das Leid von verwilderten Katzen zu lindern. Dazu gehört auch eine Chippflicht für Freigängerkatzen. Der Tierschutz Oberwallis begrüsst diesen Schritt.

Die Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur des Nationalrats (WBK-N) hat sich mit dem Thema von verwilderten Katzen in der Schweiz befasst. Anstoss dafür war eine Petition der Tierschutzorganisationen «Network for Animal Protection» und «Tier im Recht». Diese hatten in der Petition, die mit 116 000 Unterschriften eingereicht wurde, als primäre Massnahme eine Kastrationspflicht für Freigängerkatzen gefordert.

WERBUNG

Für alle, die nicht so gern reden: Mit myCSS funktioniert so ziemlich alles online.

Jetzt Angebot anfordern

CSS Versicherung

inRead invented by Teads

Keine Kastrationspflicht

Einen solchen Zwang lehnten jedoch Stände- wie auch Nationalrat ab. Allerdings reichte die WBK-N eine eigene Motion zum Thema ein. Darin anerkennt die Kommission, dass in der Schweiz bei verwilderten Katzen viel Leid herrscht. Schätzungen gehen davon aus, dass im Land etwa 100 000 streunende Katzen leben. «Eine Katzenpopulation vermehrt sich rasant, wenn die Tiere sich selbst überlassen sind», sagt Martin Meul, Präsident des Tierschutzes Oberwallis. «Oftmals grassieren in diesen wilden Populationen schwere Krankheiten, die hochansteckend sind, was für die Tiere natürlich grosses Leid bedeutet.» Tierschutzvereine, wie der Tierschutz Oberwallis, führen daher regelmässig Fang- und Kastrationsaktionen durch. «Wir fangen die Tiere ein, lassen sie tiermedizinisch versorgen und kastrieren und bringen die älteren Exemplare zurück in ihr Territorium», erklärt Meul. «Eine spätere Vermittlung als Familienkatze ist nur möglich, wenn die Tiere noch jung genug für eine Sozialisierung sind, was bis etwa sechs Monate der Fall ist.»

Chippflicht soll kommen

Um die Tierschutzorganisationen in ihren Bemühungen zu unterstützen, will die WBK des Nationalrats nun auch eine Chippflicht für Freigängerkatzen einführen. «Durch eine obligatorische Kennzeichnung liessen sich herumstreunende Katzen von solchen unterscheiden, die eine Besitzerin bzw. einen Besitzer haben. Dadurch liessen sich Kastrationskampagnen gezielter durchführen», lautet die Begründung der Kommission. Zudem könnten Katzenhalter besser zur Verantwortung gezogen werden, wenn die Tiere elektronisch gekennzeichnet seien, und auch die Rückgabe entlaufener Katzen würde sich mit gechippten Tieren deutlich einfacher gestalten, so die Kommission.

Tierschutz erfreut

All dies freut den Präsidenten des Oberwalliser Tierschutzes. «Dass eine Kastrationspflicht abgelehnt wurde, ist verständlich», sagt Martin Meul. «Immerhin liegt es in der Verantwortung der Tierhalter, ob sie ihr Tier kastrieren lassen wollen oder nicht.» Die Chippflicht hingegen sei ein probates Mittel, um etwas gegen Streunerkatzen zu unternehmen. «Wird eine streunende Katze aufgelesen, kann der Besitzer, so wie bei Hunden, schnell ermittelt werden», sagt der Tierschutzpräsident. «Trägt das Tier keinen Chip, gilt es als herrenlos und kann kastriert werden, sodass das Risiko für die Entstehung einer wilden Population sinkt.» Grundsätzlich sei man froh, dass sich dank der Motion der WBK-N nun das Parlament mit dem Thema auseinandersetzen werde, so Martin Meul. Damit die Chippflicht allerdings tatsächlich kommt, müssen National- und Ständerat dem Vorstoss noch zustimmen.

Frank O. Salzgeber

10. Oktober 2019, 09:15

Artikel teilen


 ARTIKEL
 Kommentare
 Noch kein Kommentar

 KOMMENTAR
 schreiben
 Loggen Sie sich ein, um Kommentare schreiben zu können.
[zum Login](#)

 ARTIKEL
 Empfehlungen

Newsticker | Meistgelesen

- 14:34 Münster: Daumen hoch für neue Tagesschule
- 14:21 Kurtaxen: IG Riederalp geht auf die Barrikaden
- 14:00 Abschaffung des Eigenmietwerts könnte das Wallis Millionen kosten
- 13:09 Bündner Wildhut schießt zwei Jungwölfe - weitere Abschüsse folgen
- 12:44 Petr Cech nun Eishockey-Goalie
- 11:40 Altgemeinderat sorgt sich um Saaser Tourismus

Oberwalliser Baby-Galerie


[zur Baby-Galerie](#)

WIR LIEBEN MODE MIT GESCHICHTE

SEILER MODE SUITE04

In der aktuellen RZ



KOLUMNE | Diese Woche zum Thema

Klimahysterie auf dem Holzweg



RZ | Der ehemalige SP-Schweiz-Präsident und Hotelier Peter Bodenmann und Alt-Staatsrat und [...]

Das Walliser Erlebnismagazin

Bergluft



- > Bergluft Nr. 30 [PDF]
- > Bergluft Nr. 29 [PDF]
- > Bergluft Nr. 28 [PDF]
- > Bergluft Nr. 27 [PDF]
- > Bergluft Nr. 26 [PDF]
- > Bergluft Nr. 25 [PDF]
- > Bergluft Nr. 24 [PDF]
- > Bergluft Nr. 23 [PDF]

1815.märz - Jetzt inserieren

Hier können Sie Ihre Inserate direkt, günstig und flexibel im Walliser Bote und der Rhone Zeitung aufgeben.

- > Walliser Bote - Stellen
- > Walliser Bote - Immobilien
- > Walliser Bote - Fahrzeuge
- > Walliser Bote - Diverses
- > Walliser Bote - Erotik

- > Rhone Zeitung - Inserate
- > Rhone Zeitung - 5 Liber
- > Rhone Zeitung - Baby Galerie - Kostenlos

Kultur Wallis

- 10.10.2019 | Konzert
Abusitz Spezial
 - 12.10.2019 - 13.10.2019 | Ausstellung
«Höhlicht» von Melanie Windl
 - 28.09.2019 - 20.10.2019 | Ausstellung
Cédric Barberis
 - 30.08.2019 - 11.10.2019 | Ausstellung
Bilderausstellung Marcel Hirschier "Faszination Albinen"
- [mehr](#)

Buch "200 Jahre Walliser Geschichte"

 SITEMAP
 Impressum

NEWS

- > Wallis
- > Schweiz
- > Ausland
- > Sport

ABONNEMENTS

- > Aboservice
- > Alle Aboangebote
- > Probeabo
- > Ferienumleitung
- > Adresse ändern

VERLAG & SERVICES

- > Regio Info
- > RSS
- > Werbung
- > Tarifikodu: WB, RZ, 1815

MENGIS GRUPPE

- Pomonastrasse 12
- 3930 Visp
- Tel. +41 (0)27 948 30 30
- Fax. +41 (0)27 948 30 31
- > Kontakt
- > Mengis Druck und Verlag AG
- > Rotten Verlags AG
- > Alpmidia AG